

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1896

376 (13.8.1896) Mittagblatt

Karlsruher Zeitung.

Wittagblatt.

Donnerstag, 13. August.

Wittagblatt.

№ 376.

Expedition: Karl-Friedrich-Straße Nr. 14 (Telephonanschluß Nr. 154), woselbst auch die Anzeigen in Empfang genommen werden.
Voranzahlung: vierteljährlich 3 M. 50 Pf.; durch die Post im Gebiete der deutschen Postverwaltung, Briefträgergebühr eingerechnet, 3 M. 65 Pf.
Einkaufsgebühr: die gespaltene Zeile oder deren Raum 20 Pfennige. Briefe und Gelder, frei.
Der Abdruck unserer Originalartikel und Berichte ist nur mit Quellenangabe — „Karlsruh. Ztg.“ — gestattet.

1896.

Nicht-Amtlicher Theil.

Unruhen in der Türkei.

* **Rom, 12. Aug.** Die „Agenzia Stefani“ meldet unter heutigem Datum aus Kanea: Die Plünderungen im westlichen Theile der Insel dauern fort. Bis jetzt sind fünf Dörfer und Klöster in Brand gesteckt worden. Die militärischen Maßnahmen, welche getroffen sind, sind unzureichend.

* **Kanea, 12. Aug.** Der französische Konsul Blanc ist von Mirabella zurückgekehrt, wohin er sich begeben hatte, um einen in Kanea sich aufhaltenden einzelnen Franzosen zu retten. Dieser Franzose und dessen Schwester wurden zur Küste gebracht unter militärischer Eskorte, welche auf Ansuchen des Konsuls gestellt worden war.

* **Athen, 12. Aug.** Meldung der „Agence Havas“. Die Vertreter der Mächte richteten heute an die Regierung neue Vorstellungen wegen der Munitionsendungen nach Kreta. Die Regierung erwiderte, sie habe alle den Rathschlägen der Mächte entsprechenden Maßregeln getroffen. Aber die Volksstimmung sei zu sehr erregt durch die Vorgänge auf Kreta, als daß sie noch mehr thun konnte. Es verlautet, der Kriegsminister Smolenitz habe demissionirt. Sein Nachfolger werde wahrscheinlich Wasiliadeu sein. Zwei Redibattalione aus Epirus passirten heute Zante auf der Fahrt nach Kreta.

Neueste Nachrichten und Telegramme.

* **Kiel, 12. Aug.** Amtlich wird mitgetheilt, daß die Schifffahrt durch den Kaiser-Wilhelm-Kanal am 13. und 14. d. M. wegen der Durchfahrt der Manöverflotte erheblich beschränkt sein wird.

* **Kiel, 12. Aug.** Die aus 54 Schiffen bestehende Herbst-Übungsflotte wird am 13. und 15. d. M., von der Nordsee kommend, den Kaiser-Wilhelm-Kanal passiren. Der Kanal wird an diesen Tagen für Handelschiffe nicht gesperrt sein.

* **Köln, 12. Aug.** Der „Köln. Ztg.“ wird aus Berlin telegraphirt: Die Nachricht des „Temps“, daß die spanische Regierung den Mächten wegen der Haltung Amerikas in der kubanischen Angelegenheit ein Rundschreiben zu übermitteln beabsichtige, wird nicht für richtig gehalten. Nach der letzten Erklärung des Präsidenten Cleveland ist nicht wohl zu verstehen, wie eine solche Vermittelung in praktischer Weise erfolgen sollte. Cleveland hat sich ernstlich und nachdrücklich für die Aufrechterhaltung der Neutralität ausgesprochen und es darf angenommen werden, daß er seinen Vorschriften auch Gehorsam verschaffen werde, so weit es in der Macht der amerikanischen Centralregierung liegt. Alles das, um was die Mächte allenfalls in freundschaftlicher Weise bitten könnten, ist somit im Voraus bewilligt und neue strengere Vorstellungen in diesem Sinne könnten nur für einen Beweis des Mißtrauens gegen Cleveland, für das kein ausreichender Grund vorliegt, angesehen werden. Es sei daher ganz erklärlich, daß die spanische Regierung die Abwendung ihres Rundschreibens vorerit verzögert habe.

* **Stettin, 12. Aug.** Der 12. Allgemeine Vereinstag der landwirthschaftl. Genossenschaften wurde heute eröffnet. Im Auftrag des Landwirtschaftsministers war Geh. Regierungsrath Conrad als Vertreter des Justizministers Landrichter Freige erschienen. Auch der Präsident der preussischen Centralgenossenschaftsliste, Herr v. Huene, war bei der Eröffnung zugegen.

* **Schwieri, 12. Aug.** Die Stadt Wismar hat 1 875 000 M. für den Bau des Elbe-Düster-Kanals bewilligt.

* **Wien, 12. Aug.** Die „Neue Freie Presse“ meldet aus Bozen: Regierungsrath Paltzer aus Norisbach am Bodensee, der mit seinen beiden Söhnen die Wildspitze erstiegen hatte, wurde beim Abstieg vom Schlege getroffen und nach Vent bei Sölden gebracht. Infolge der Mühen des Transportes ist der Zustand des Kranken hoffnungslos.

* **Zunsbrunn, 12. Aug.** Das andauernd starke Regenwetter wird bereits zu einer Landestalamität. Das Unterinntal hat theilweise Hochwasser; Brizegg, Melon und Ruffstein, wo der Inn vier Meter hoch, ist gefährdet. Der Verkehr auf der Staatsbahnstrecke zwischen Wörgl und Hopfgarten ist auf unbestimmte Zeit infolge des Hochwassers gestört. Die Telegraphenleitung ist unterbrochen. — Aus Bern wird gemeldet: Infolge der Ueberschwemmung muß der Weiler Corticiasca (Kanton Tessin) voraussichtlich vollständig geräumt werden.

* **Rom, 12. Aug.** Die „Agenzia Stefani“ veröffentlicht folgende Note: Mehrere Blätter sprechen von Vorbereitungen, die die Regierung im Hinblick auf die Wiederaufnahme der Feindseligkeiten in Afrika treffen, und benutzen diese Gelegenheit, um durchaus falsche Berichte zu veröffentlichen. Wir sind ermächtigt, zu erklären, daß

die Regierung alles thut und thun wird, was ihr obliegt, um sich gegen Ueberraschungen sicher zu stellen. Bisher wurde keine Maßregel ergriffen, die kriegerische Ereignisse als wahrscheinlich oder als demnächst bevorstehend erscheinen lassen könnte. Keine Maßnahme wurde getroffen, keine Aushebungen haben stattgefunden, mit Ausnahme derjenigen für den gewöhnlichen Dienst. Auch keine Lastthiere wurden angekauft, da solche über die gewöhnlichen Bedürfnisse hinaus vorhanden sind.

* **Neapel, 12. Aug.** Der Kronprinz von Italien reiste an Bord der Yacht „Gaiola“ nach Reggio di Calabria und unternimmt von dort eine Fahrt durch das Mittelmeer.

* **Paris, 12. Aug.** Nach einem Telegramm des General-Residenten Parise vom 2. August hat sich die militärische Lage auf Madagascar gebessert. In der zweiten Hälfte des Juli hat sich nichts Bemerkenswerthes ereignet. Der Generalkontrakt Bourde wünscht aus Gesundheitsrückichten nach Frankreich zurückzukehren.

* **London, 12. Aug.** Unterhaus. Bei der Beratung der vom Oberhaus abgeänderten irischen Bodenreformnovelle erklärte der Chefsekretär für Irland, Gerard Balfour, nach Bezeichnung derjenigen Abänderungen, welche für die Regierung annehmbar seien und welche nicht, daß die Regierung die Vorlage als eine Maßregel der Billigkeit eingebracht habe, während das Oberhaus sie zum Nachtheil der Pächter abgeändert habe. Er hoffe jedoch, daß wenn das Unterhaus jetzt dieselbe nach ihrer ursprünglichen Fassung abändere, das Oberhaus diese Entscheidung annehmen werde, denn sonst würde daraus eine Katastrophe für Irland und nicht zum mindesten für die Grundbesitzer selbst erwachsen. Die Lage in Irland habe sich in der letzten Zeit sehr zum Besseren gewendet. Die tiefe Bitterkeit sei gegenwärtig im Verschwinden begriffen. Es frage sich nun, soll die jetzige Gelegenheit, die bessere Stimmung zu befestigen, benutzt werden, oder sollen diejenigen Rechte behalten, welche behaupten, daß für ein friedliches Irland nichts geschehe, einem unruhigen und zu Verbrechen schreitenden Irland aber kein Zugeständniß nicht verweigert würde! Das sei die zu entscheidende Frage und er hoffe, daß das Parlament eine weise Entscheidung treffen werde. (Beifall.)

* **London, 12. Aug.** Unterhaus. Der Antrag der Regierung, daß das Limitum des Einschätzungswertes der unter die Bestimmungen der irischen Bodenreformnovelle fallenden Weidelandsgüter im Betrage von 100 Pfd. beibehalten werde, ist mit 176 gegen 24 Stimmen angenommen worden. Das Oberhaus hatte ein Amendement angenommen, nach welchem das Limitum von 100 auf 50 Pfd. herabgesetzt werden sollte.

* **Konstantinopel, 12. Aug.** Amtlicher türkischer Quelle zufolge entbehrt die Nachricht von Kämpfen bei Demirkapu im Vilajet Monastir und einer Grenzverletzung seitens türkischer Truppen zwischen Hermani und Haskoe jeder Begründung.

* **Sofia, 12. Aug.** Seit der Rückkehr des Fürsten werden neuerdings Gerüchte über eine partielle Krisis und Kabinetsumbildung laut, deren Richtigkeit jedoch nicht festzustellen ist. Anlässlich der am Freitag stattfindenden Feier des Jahrestages der Thronbesteigung des Fürsten erwartet man einen Akt, wodurch in die Lage Klarheit gebracht wird.

* **New-York, 12. Aug.** Die „Frankf. Ztg.“ meldet: Kein einziger Demokrat von nationalem Ruf wohnte der heutigen Notifikationsversammlung bei. Die Golddemokraten sind sehr aktiv und berufen überall Staatskonventionen ein. Die Illinois Populisten haben eine Koalition mit den Demokraten für die Staatskandidaturen abgeschlossen. Dadurch ist Mac Kinley dort gefährdet.

* **Cettinje, 12. Aug.** Erbprinz Danilo ist zum Empfang des Kronprinzen von Italien nach Antivari abgereist.

* **San Sebastian, 12. Aug.** Ihre Maj. die Königin hat ein Dekret betreffend die Erwerbung zweier Torpedojäger unterzeichnet.

* **Teheran, 12. Aug.** Der Mörder des Schahs wurde heute im Beisein einer großen Volksmenge durch den Strang hingerichtet.

Großherzogthum Baden.

Karlsruhe, 13. August.

* Am 12. Aug. 1896 waren im Großherzogthum verheiratet: An Maul- und Klauenseuche: Amtsbezirk Breisach: Gemeinde Zähringen; Emmendingen: Bödingen, Eichtetten und Verbolzheim; Freiburg: Neuenhausen, Opfingen und Umkirch (städtische Riegefelder); Baden: Dös; Rastatt: Durmersheim und Oberweier (Niederweier); Bruchsal: Puppenheim; Ettlingen: Ettlingen und Malsch; Karls-

ruhe: Graben und Leopoldshafen; Mannheim: Ibseshelm, Eppingen; Eppingen; Sinsheim: Borgen; Adelsheim: Hergenstadt; Buchen: Hainstadt und Göttingen; Wertheim: Rastatt; Rastatt: Rastfels; Mannheim: Ladenburg; Mosbach: Hammersheim und Heinsheim.

* **W. Mannheim, 12. Aug.** Bei Schweigern wurde laut „Frf. Z.“ die Frau des Landwirths Behringer im Felde vom Blitze erschlagen. Ihr fünfjähriges Kind wurde schwer verbrannt.

* **Pforzheim, 12. Aug.** Das Lehrerkollegium der Großherzoglichen Kunstgewerbeschule Pforzheim wird Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog zum 70. Geburtstag eine selbstgefertigte Glückwunschkarte in zifolirtem Silberrahmen mit Emailschmuck überreichen. Ebenso wird der Kunstgewerbeverein Pforzheim dem Großherzog eine Widmungstafel in Silber gravirt und zifolirt mit Emailbildern darbringen, entworfen und ausgeführt an der Kunstgewerbeschule unter Mithilfe von Mitgliedern. Des weiteren werden an der Großherzoglichen Kunstgewerbeschule noch verschiedene Glückwunschkarten zum Geburtsfeste des Großherzogs ausgeführt im Auftrage von Körperschaften und Vereinen.

Verschiedenes.

* **Berlin, 13. Aug.** (Telegr.) Die Morgenblätter melden aus Prag: In Folge der Wolkenbrüche stehen einige Vorstädte unter Wasser. Mehrere Wohngebäude sind eingestürzt; andere sind wegen der Einsturzgefahr zu räumen. Straßen und Brücken sind weggerissen. Bodenentwässerungen und Erdwühlungen finden statt. Die zufließenden Flüsse bringen Häufertrümmer u. s. m.

* **München, 12. Aug.** (Telegr.) Infolge eines heute Nachmittag in der Gegend von Garmisch niedergegangenen Wolkenbruches führt die Volsch der Isar gewaltige Wassermengen zu. Letztere steigt noch immer rapid und dürfte den höchsten Wasserstand seit Jahren erreichen. Der angerichtete Schaden ist bedeutend. In der Nähe von München wurde ein Damm eingestürzt. Die Feuerwehren der Umgebung sind zur Beseitigung der Schäden thätig. In München selbst die Isar beinahe in die Gewölbe der einzelnen Brücken. Große Zuschauermengen halten die angrenzenden Straßen und Ufer der Isar besetzt.

* **Stockholm, 12. Aug.** (Telegr.) Das „Aftonbladet“ veröffentlicht heute die nachfolgende von André am 3. August in dem Hafen, wo die „Virgo“ liegt, abgefertigte Depesche: Der Ballon steht seit mehreren Tagen gefüllt. Alles ist zur Abfahrt fertig. Alles ist bisher nach den Voraussetzungen verlaufen. Der Wind ist aber andauernd nördlich. Uebrigens ist alles wohl. André.

* **Stockholm, 12. Aug.** (Telegr.) Das Meteorologische Centralinstitut ist der Ansicht, daß André wahrscheinlich am 4. d. Mts. aufsteigen sei, weil der Wind bei Karoo in Norwegen anhaltend südlich war, was voraussichtlich auch auf Spitzbergen der Fall gewesen sei.

* **Wien, 12. Aug.** (Telegr.) Die „Neue Freie Presse“ meldet aus Bozen: Regierungsrath Paltzer aus Norisbach am Bodensee, der mit seinen Söhnen die Wildspitze erstiegen hatte, wurde beim Abstieg vom Schlege getroffen und nach Vent bei Sölden gebracht. In Folge der Mühen des Transportes ist der Zustand des Kranken hoffnungslos.

* **Zunsbrunn, 12. Aug.** (Telegr.) Die „Frankf. Zeitung“ meldet: Die Zersetzungen auf der Bahnlinie Hopfgarten—Wörgl sind bedeutend. Die Schienen hängen stromeweise in der Luft. Die Verkehrsströmung wird vielleicht acht Tage dauern. Bei Hopfgarten wurde ein Häuschen weggerissen; ein Mann, der noch Werkzeug holen wollte, wurde mitgerissen. Er stieß durch das Fenster ein Hufe; seine Leiche wurde noch nicht gefunden. Die Leiche eines zweiten Mannes lag auf Wörgler Boden. Das Holzhaus in Wörgl ist bedroht. Sechs Brücken wurden fortgerissen. Die Brücken der Ache hat jetzt 5½ Meter Höhe und die Kundler Ache bedroht die Südbahn. Der Südbahnkörper ist bei Ruffstein gefährdet. Nach Brizegg wurden wegen der drohenden Gefahr 100 Soldaten aus Schwyz telegraphisch berufen. Bei letzterem Orte traten zwei Bäche aus. Der Kasbach in Zunsbrunn hat eine Höhe wie seit 1862 nicht.

* **Salzburg, 13. Aug.** (Telegr.) Infolge des anhaltenden Regens ist die Salzach bedeutend angeschwollen und theilweise ausgetreten. Der Verkehr zwischen Helling—Werfen ist unterbrochen. Eine amtliche Anzeige über Verletzungen von Personen bei der Entgleisung des Güterzuges zwischen Sulzard—Werfen infolge eines Bergsturzes liegt nicht vor. — Nach einem neueren Telegramm aus Wien sind jedoch bei der Entgleisung des Güterzuges zwei Mann des Zugpersonals leicht verletzt worden.

* **Graz, 12. Aug.** (Telegr.) Infolge andauernden Regens sind der Kreisbach, der Leonhardbach und der Grazbach über ihre Ufer getreten. Mehrere Häuser sind stark beschädigt. Feuerwehre und Pioniere sind den ganzen Tag mit Rettungsarbeiten beschäftigt. Mittags ging abermals ein Gewitter mit starkem Regen und Hagelschlag nieder.

* **New-York, 11. Aug.** (Telegr.) Hier sind 36 Todesfälle infolge Hitzschlages vorgekommen. Die Gesamtzahl der Todten in den letzten Tagen beträgt 369. Jetzt ist's etwas kühler.

Familiennachrichten.

Auszug aus dem Karlsruher Standesbuch-Register.
Geburten. 6. Aug. Anna Maria, B.: Josef Dickmann, Reserverbeizer. — 9. Aug. Maria Elisabeth, B.: Josef Anton Gnz, Antzker. — 10. Aug. Theodor Walthers Clemens, B.: Theodor Wilh. Schuhmann, Photograph. — 11. Aug. Rosa Maria Henriette, B.: Albert Plütze, Buchhalter. — Eifer Agnes, B.: Georg Tyrann, Kunstmaler. — 12. Aug. Liese Lotte Emilie Lydia, B.: Karl von Gilsa, Hauptmann.
Todesfälle. 10. Aug. Erich, 3 M. 18 Jg., B.: Karl Bastian, Mechaniker. — Christian Hess, Chemann, Kaufmann, 39 J. — 11. Aug. Walter, 14 Jg., B.: Johann Bobler, Maler, — 12. Aug. Alexander Ettlinger, ledig, Privatier, 87 J.

Verantwortlicher Redakteur:
(in Vertretung von Julius Kaß) Theodor Ebner in Karlsruhe.

Sehe Wechselungsverhältnisse: 1 Zfr. = 3 Rmt., 7 Gulden südd. und holländ. 16 Rmt., 1 Gulden s. B. = 2 Rmt., 1 Franc = 80 Pf.

Frankfurter Kurse vom 12. August 1896.

1 Zfr. = 80 Pf., 1 Pf. = 20 Rmt., 1 Dollar = 4 Rmt. 50 Pf., 1 Silber- rubel = 3 Rmt., 20 Pf., 1 Mark Banco = 1 Rmt. 25 Pf.

Table of exchange rates and prices for various goods and currencies, including Staatspapiere, Eisenbahn-Aktien, and Wechsel und Sorten.

Gemeinde Eggenstein. Amtgerichtsbezirk Karlsruhe. Öffentliche Aufforderung zur Erneuerung der Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten.

Diejenigen Personen, zu deren Gunsten Einträge von Vorzugs- oder Unterpfandsrechten länger als 30 Jahre in den Grund- oder Unterpfandsbüchern der Gemeinde Eggenstein, Amtgerichtsbezirk Karlsruhe, eingetragen sind...

Bürgerliche Rechtsstreite. Ladungen.

3739.1. Nr. 15246. Vörrach. Der Klagevormund des unehelichen minderjährigen Albert Frick von Binzen...

Freiwillige Gerichtsbarkeit. Verschollenheitsverfahren.

3626.2. Nr. 9680. Müllheim. Das Groß-Amtsgericht Müllheim hat folgenden Vorbescheid erlassen:

Erbeinweisungen. Ladungen.

3547.3. Nr. 12457. Raftatt. Die Witwe des Steinbauers Gustav Witt von Rothenfels hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des Nachlasses ihres Ehemannes gebeten.

Uebertretung gegen § 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs.

Diejenigen werden auf Anordnung des Groß-Amtsgerichts hier selbst auf Samstag den 26. September 1896, Vormittags 8 Uhr...

Erben-Antrage.

3715.1. Pforzheim. Am Nachlasse der zu Pforzheim am 2. Juni 1896 verlebten ledigen Johanna Neff von Wültingen...

Handelsregister-Einträge.

3636. Nr. 37865. Heidelberg. In D.B. 599 Band II des Firmenregisters wurde eingetragen: Die Firma 'G. Krugmann' in Heidelberg.

Strafgerichtsflüge. Ladungen.

3548.3. Karlsruhe. 1. Landwirth Friedrich Wilhelm Geiß, geb. am 12. Dezember 1864 in Weibolsheim...

Bekanntmachung.

Zur Fortführung der Vermessungswerte und der Lagerbücher nachverzeichneter Gemarkungen ist im Einvernehmen mit den Gemeinderäten der beteiligten Gemeinden Tagfahrt...

Oberbruch, Samstag den 22. August 1896.

Moos, Montag, 24. August 1896. Schildmannsfeld, Dienstag den 25. August 1896.

Oberweier, Mittwoch den 26. August 1896.

Hagenweier, Donnerstag den 27. August 1896. Inghurst, Freitag den 28. August 1896.

Oberwasser, Samstag den 29. August 1896.

Zell, Montag, 31. August 1896. Die Grundeigentümer werden hiermit...

Steinlieferung zum Aibeinbau.

Groß-Arbeitsinspektion Karlsruhe vergibt die Lieferung von 3750 cbm Uferbausteinen an die Aibeinstrecke vom Neuburger Durchstich bis zum Festungsgraben...

Steinlieferung zum Aibeinbau.

Groß-Arbeitsinspektion Karlsruhe vergibt die Lieferung von 5110 cbm Uferbausteinen an die Aibeinstrecke von der Ufermündung bei Greffern bis zum Neuburger Durchstich...